

Projekt **Einzugsgebietsermittlung von Brunnen zur Wasserversorgung Moosrain**

Land Deutschland Dauer 03/2002 - 08/2004

Auftraggeber Zweckverband zur Wasserversorgung Moosrain Baukosten ca. 1,0 Mio. €

Personal 1 Projektleiter, 1 Geologe

Beschreibung *Ausgangssituation:*

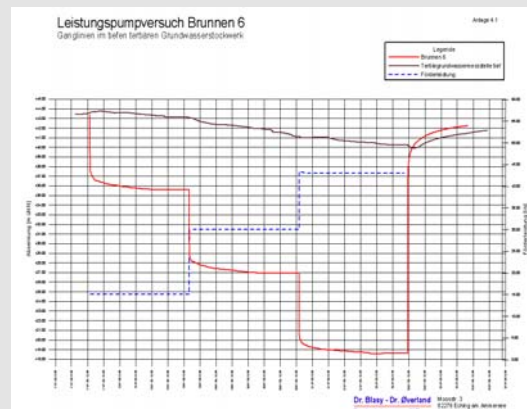
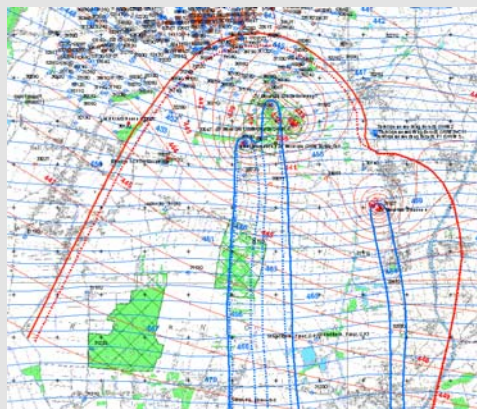
Der Zweckverband zur Wasserversorgung Moosrain gewinnt sein Trinkwasser aus dem Brunnenfeld *Obere Point*, Brunnen 1-4. Der steigende Bedarf des Flughafens München II erfordert die Erschließung eines zweiten Brunnenfeldes. Besondere Anforderungen resultieren aus den geologischen und ökologischen Verhältnissen: Gefördert wird Tiefenwasser aus mehreren Stockwerken, die Förderanlagen liegen in einem Naturschutzgebiet.

*Ziele:*

Die Erschließung des Kerngebietes *Oberdinger Moos* wurde mit dem Bau des Brunnen 5 im Jahre 1992 begonnen. Im Jahre 2002 sollten im Vorfeld der Errichtung eines weiteren Brunnens (Br. 6) die hydrogeologischen Verhältnisse erkundet und auf der Basis der Ergebnisse dieser Untersuchungen das neue Brunnenfeld erschlossen werden. Der optionale Neubau eines weiteren Brunnens (Br.7) soll in der Erschließung und Schutzgebietsausweisung mit berücksichtigt werden.

*Leistungen/Durchführung:*

- Erstellung von drei tertiären Grundwassermessstellen zur Erkundung der hydrogeologischen Verhältnisse
- Errichtung des Brunnens 6
- Durchführung und Auswertung von Langzeit-Pumpversuchen
- Erstellung eines hydrogeologischen Gutachtens zur Einzugsgebietsermittlung der Brunnen 5 und 6 Moosrain inkl. eines numerischen Grundwassermodells und Verfassung des Wasserrechtsantrages zur Ausweisung des Trinkwasserschutzgebietes.



Einzugsgebiete im Quartär und Tertiär der Brunnen Oberding 1-4 sowie 5, 6 und 7 (links); Pumpversuchsauswertung Brunnen 6 (rechts)